

TOMMI – DEUTSCHER KINDERSOFTWAREPREIS – Die Sieger 2015

„Ein Alltag mit digitalen Medien ist heute für viele Kinder ganz selbstverständlich. Sie sind häufig Expertinnen und Experten im Umgang mit Tablets oder Smartphones. Deswegen finde ich es besonders wichtig, dass sie beim Kindersoftwarepreis TOMMI die Entscheidung über die Preisträger treffen und das letzte Wort haben. Die Preisträger, aber auch die Nominierten, können Kindern und Eltern eine gute Orientierung bei der Auswahl neuer Produkte geben“, sagt Manuela Schwesig, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und Schirmherrin des Deutschen Kindersoftwarepreises. 3599 Kinder haben sich in diesem Jahr in über 20 Öffentlichen Bibliotheken in die Juryarbeit gestürzt, um die Gewinner zu küren: Bei den PC Spielen belegte „Die SIMS4-An die Arbeit“ (Electronic Arts) und bei den Konsolenspielen „Yoshi’s Woolly World (Nintendo) jeweils den ersten Platz. In der Kategorie Elektronisches Spielzeug konnte der app-gesteuerte Roboter MIP (Jazwares) und in der Kategorie Apps „Pony Style Box“ (Fox & Sheep) überzeugen. Den Sonderpreis Kindergarten & Vorschule teilen sich „Knard“ (Minnameier) und „Fiete Choice“ (Ahoiii). „Beim TOMMI üben Kinder partizipativ aktive Medienkritik“, sagt Co-Initiator Thomas Feibel vom Büro für Kindermedien, Berlin, „denn Kinder spielen nun mal anders, wenn sie Spiele prüfen und beurteilen.“

Trophäen 2015 kommen aus dem 3-D-Drucker

In diesem Jahr gab es ein Novum: Erstmals entstanden die berühmten TOMMI-Trophäen in einem aufwändigen 3-D-Druck-Projekt mit TOMMI-Jury-Kindern aus der Stadtbibliothek Bayreuth RW21 und dem FABLAB Bayreuth e.V. „Gerade als Verlag sind wir besonders stolz drauf“, ergänzt Co-Initiator Marko Petersen, Geschäftsführer der Family Media, „die Öffentlichen Bibliotheken als besonders innovativen Partner beim TOMMI an unserer Seite zu wissen. Diese Maker-Space-Aktion beweist: Es gibt keinen besseren Vermittler gelebter Medienkompetenz.“



Den **Sonderpreis Kindergarten & Vorschule** ermittelten Prof. Dr. Stefan Aufenanger von der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz und seine Mitarbeiter am Institut für Erziehungswissenschaft in Kindertagesstätten. Weitere Partner des Preises sind 2015 das ZDF-Kinder- und Jugendprogramm, die Frankfurter Buchmesse, Google und der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv).



Fachjury 2015 unter dem Vorsitz von Thomas Feibel (Familie&Co):

Titus Arnu (Süddeutsche Zeitung), Prof. Dr. Stefan Aufenanger (Universität Mainz), Dr. Jasmin Bastian (Universität Mainz), Prof. Dr. Linda Breitlauch (Hochschule Trier), Martin Eisenlauer (Bild am Sonntag), Stephan Freundorfer (freier Journalist), Luisa Friederich (RW21 Stadtbibliothek Bayreuth), Carsten Görig (Spiegel Online), Moses Grohé (love4games.org), Steffen Haubner (Kölner Stadtanzeiger), Bertram Küster (Bild.de), Anatol Locker (freier Journalist), Dr. Kathrin Mertes (Universität Mainz), Tanja Praschak (ZDF Kinder- und Jugendprogramm), Kurt Sagatz (Tagesspiegel), Prof. Dr. Friederike Siller (Fachhochschule Köln), Dr. Michael Spehr (Frankfurter Allgemeine Zeitung) und Tomke Schubert (Schülerin).



TOMMI 2015
In diesen Öffentlichen Bibliotheken testeten die Kinder

Baden-Württemberg	Stadtbibliothek Lörrach Stadtbücherei Biberach, Medien- und Informationszentrum
Bayern	RW21 – Stadtbibliothek Bayreuth Stadtbücherei Landshut Münchner Stadtbibliothek Am Gasteig Stadtbibliothek Straubing
Berlin	Stadtbibliothek Berlin-Lichtenberg: — Anna-Seghers-Bibliothek — Anton-Saefkow-Bibliothek — Egon-Erwin-Kisch-Bibliothek — Bodo-Uhse-Bibliothek
Brandenburg	Anna-Ditzen-Bibliothek, Neuenhagen Stadt- und Landesbibliothek im Bildungsforum Potsdam
Bremen	Stadtbibliothek Bremen
Hamburg	Bücherhallen Hamburg: Bücherhalle Alstertal
Hessen	Stadtbücherei Frankfurt am Main: Bibliothekszentrum Sachsenhausen
Mecklenburg-Vorpommern	Stadtbibliothek Wismar
Niedersachsen	Stadtbibliothek Hannover Stadtbibliothek Wolfsburg
Nordrhein-Westfalen	Stadtbibliothek Leverkusen Stadtbibliothek Euskirchen
Sachsen	Stadtbibliothek Leipzig
Sachsen-Anhalt	Stadt- und Schulbibliothek Landsberg
Schleswig-Holstein	Stadtbücherei Kiel

Herausgeber & Partner des Preises

Herausgeber des TOMMI sind der Family Media Verlag und das Büro für Kindermedien FEIBEL.DE in Berlin. Unterstützt wird die Auszeichnung 2015 von ZDF Kinder- und Jugendprogramm, der Frankfurter Buchmesse, Google und dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv). Manuela Schwesig, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ist Schirmherrin des Deutschen Kindersoftwarepreises.

Gut zu wissen – die Ziele des TOMMI:

- Der TOMMI macht gute Apps, Computer- und Konsolenspiele sowie elektronisches Spielzeug einem größeren Publikum bekannt und verschafft den Eltern damit einen Überblick im Spieldschungel.
- Der TOMMI setzt sich positiv mit dem Thema Computer- und Konsolenspiele auseinander.
- Der TOMMI bindet jährlich mehrere tausend Kinder in mehr als 20 Bibliotheken in die Jurytätigkeit ein, erzieht so zum kritischen Umgang mit Computer- und Konsolenspielen und fördert nachhaltig die Medienkompetenz.
- Der TOMMI präsentiert qualitativ hochwertige Spiele und schützt vor Spielinhalten, die für Kinder nicht geeignet sind.
- Der TOMMI hilft Eltern, ihre Kinder im Medienzeitalter zu fördern und zu begleiten.

Hintergrundinformationen zu Family Media

Der Verlag Family Media gehört zu Deutschlands führenden Häusern für Kinder- und Familientitel. Das Zeitschriften-, Online- und Buchangebot wird von Eltern, Kindern und pädagogischen Fachkräften genutzt. Kernprodukt der Family Media ist die Familienzeitschrift familie&co, die mit Themen wie Familienleben,

TOMMI 2015

Erziehung, Kindergarten und Schule, Mode & Trends, Gesundheit & Ernährung, Freizeit & Reisen, Test & Tipps als Deutschlands größte Familienzeitschrift Maßstäbe in Sachen Beratung und Unterstützung für Eltern setzt. Die Family Media agiert mit Kompetenz der MEDIA GROUP MEDWETH.

Bildunterschrift 1:

Siegerehrung anlässlich des Deutschen Kindersoftwarepreises „TOMMI“ 2015 im Rahmen der Frankfurter Buchmesse.

Bildunterschrift 2:

Erstmals entstanden die berühmten TOMMI-Trophäen in einem aufwändigen 3-D-Druck-Projekt mit TOMMI-Jury-Kindern aus der Stadtbibliothek Bayreuth RW21 und dem FABLAB Bayreuth e.V.

Pressekontakt:

Thomas Feibel - Büro für Kindermedien FEIBEL.DE

Tel: 030/85733030

Fax: 030/85406073

E-Mail: tom@feibel.de

Die Sieger:

KONSOLE

PLATZ 1 - WiiU: Yoshis Woolly World (Nintendo)

PLATZ 2 - WiiU, Xbox 360: Skylanders Trap Team (Activision)

PLATZ 3 - WiiU: SPLATOON (Nintendo)

PC

PLATZ 1 - PC & Mac: SIMS4 – An die Arbeit (Electronic Arts)

PLATZ 2 - PC: Fifa 15 (Electronic Arts)

PLATZ 3 - PC: Die 3 ??? Kids: Jagd auf das Phantom (USM)

ELEKTRONISCHES SPIELZEUG

PLATZ 1 - Roboter mit App: MIP (Jazwares) / iOS, Android

PLATZ 2 - Rennspiel mit App: Anki Overdrive (Anki) / iOS, Android

PLATZ 3 - Tablet: Kurio Smart Kindertablet (KD Germany)

APP

PLATZ 1 - Pony Style Box (Fox & Sheep) / iOS, Android

PLATZ 2 - The Unstoppables (LerNetz / Cerebral- Stiftung für das cerebral gelähmte Kind) / iOS, Android

PLATZ 3 - Die MausApp (WDR) / iOS, Android

Sonderpreis Kindergarten und Vorschule

App: Fiete: Choice (Ahoiii) / iOS, Android

App: Knard (Christoph Minnameier) / iOS, Android